

TESTKARTE



Einsiedlerbröller ca. 1400 m NNW vom Gestütshof St. Johann

Status: geschützt

Land-/Stadtkreis: Reutlingen

Gemeinde: Metzingen
Gemarkung: Glems

TK25-Nr.: 7521 Reutlingen
R/H-Werte: 3523260 / 5373305

Literatur:

Binder, H. (1989); Ohmert, W. (1988); Scheff, J. (1978); Schöttle, M. (2007)

Beschreibung:

Unterhalb des Wolfsfelsen am nordöstlichen Kartenblattrand, 300 m NNW vom P. 709,7 (Wolfsfelsen), wurde beim Bau des Forstwegs der Einsiedlerbröller angeschnitten. An der Basis einer etwa 7 m mächtigen Wand aus Kalksteinen der Wohlgeschichteten Kalk-Formation (ox2, früher Weißjura beta) öffnet sich das aktuell 0,8 m breite und 0,3 m hohe Bröllerloch. Die Höhle ist auf 7 m befahrbar. Der Bröller hat den Charakter eines Hungerbrunnens; die Höhle ist sehr niedrig und nur schwer zu befahren.

TESTT

